



Gemeinsam viel Spaß: Jungen und Mädchen aus Witnica und Bad Freienwalde, Altranft und Nowiny Wielkie pusten Seifenblasen.

Fotos (2): Sören Tetzlaff

Bruder Jakob, Panie Janie

Deutsche und polnische Kinder feiern mit Förderverein und den Linken

Von JENS SEHL

Bad Freienwalde (MOZ) organisiert vom Verein zur Förderung von Beschäftigung und Qualifizierung (VFBQ) und der Partei Die Linke, haben am Freitagnachmittag deutsche und polnische Kinder ein fröhliches Fest gefeiert. Sie malten, kochten und spielten gemeinsam, und am Ende sangen sie zusammen ein Lied.

„Bruder Jakob“ – „Panie Janie“ das Kinderlied ist eines der in die meisten Sprachen übersetzten Lieder, deshalb haben es auch die deutschen und polnischen Kinder zum Abschluss ihre gemeinsamen Festes gesungen.

20 Kinder sind mit dem Bus aus Witnica gefahren gekommen, voller Vorfreude auf ausgelassene Stunden mit Kindern der AWO-Integrationskita Bummi und des Kindergartens auf dem Land Altranft. Und sie werden nicht enttäuscht. Das Fest be-

ginnt mit einem gekonnten Auftritt von Asterix und Obelix alias Beyza Yigitcan und Wioleta Beyer vom VFBQ. Ihnen spielt Lilly auf der Querflöte zum Tanz auf. Sie lernte an der Kreismusikschule das Instrument.

Die Kinder werden international gemischt und auf drei Gruppen aufgeteilt. Eine zieht es gleich in die Küche. Dort liegen große Mengen frisches Obst bereit und warten darauf, zu einem Salat verarbeitet zu werden. Koch Radek, ein polnischer Praktikant des VFBQ in Knappen-Tracht, leitet sie an. Maxi schnippelt Bananen, Maciek aus Witnica schneidet Mandarinen. Daneben stehen auf einem Tisch schon Erdbeer- und Mandarinentorten. Doch ganz frisch und selbst gebackenen Kuchen gibt es auch im Zelt. Dort sitzen die Stadtverordneten der Linken Angela Hannemann, Karin Klinger und Sybille Knosp und schenken Kaffee aus. Kirsch- und Apfelkuchen, Eierschecke und Mandari-



Geschicklichkeit bewiesen: Jakob und Hannah angeln nur mit dem Mund Apfelstücke aus dem Wasser.

nentorte, da bedienen sich auch die Schulz aus Altranft ganz gern. Viele Bad Freienwalder Familien haben sich auch auf den Weg zur Wasserstraße gemacht, um das Kinderfest zu feiern. Da lässt sich gerade Leon von Nancy Schütze als Jagdhund schmin-

ken. Schließlich haben sich alle Mitwirkenden des VFBQ als Märchenfiguren kostümiert und geschminkt, so wirkt der Festplatz wie ein großer Märchengarten. Dort darf auch Tobias als Froschkönig die gelbe Kugel werfen. Maren Köpke und Jeanette Meyer

vom Lokalen Bündnis für Familie helfen ihm dabei. An den großen weißen Tafeln ist Malen angesagt. Mikolaj aus Witnica malt einen blauen Truck, weil sein Vater Fernfahrer ist. Elsa aus Bad Freienwalde malt ein hübsches Mädchen. Ein paar Meter weiter hat die Waffelbäckerei guten Zulauf. Mit einer Schürze kostümiert, ist der Linken-Landtagsabgeordnete Marco Büchel am Backen. Stadt-Fraktionsvorsitzender Joachim Fiedler ist in Doppelfunktion auf dem Fest, schließlich ist er auch Vorsitzender des VFBQ: „Ich bin gewissermaßen das Scharnier, und wir, also der VFBQ und der Stadtverband der Linken, veranstalten ja das Fest gemeinsam.“ So hat die Partei die Tontechnik, die Kuchentheke und die Hüpfburg gesponsert. Für beide Institutionen sagt Fiedler: „Wir wollen das Fest zu einer kleinen Tradition werden lassen.“ Und der gemeinsame Gesang von Bruder Jakob-Panie Janie gehört dazu.